

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Studierende,**

Gut ein Jahr ist seit unserer letzten News vergangen, Zeit endlich wieder alle Neuigkeiten, die sich bis heute ergeben haben, vorzustellen und vor allem auch, über die zahlreichen Veranstaltungen seitdem zu berichten. Allen Voran unsere mit dem ZDM gemeinsam veranstaltete Fachtagung in Fulda. Selbstverständlich wird auch über aktuelles aus Ahlem sowie dortige Veranstaltungen berichtet. Hier ist die neue Veranstaltungsreihe „Praxisdialog“ hervorzuheben.

Punkt Fünf mit dem Thema Informationsfluss ist ein sichtbares und direktes Ergebnis der Vorstandsarbeit. Diese hat sich im vergangenen Jahr äußerlich deutlich geändert. Während in der Vergangenheit räumliche Vorstandssitzungen die Arbeit prägten, verlagerte sich diese zunehmend in den virtuellen Bereich. Während die Möglichkeiten des Internets zunehmend intensiver genutzt werden, ergänzten vermehrt Telefonkonferenzen unseren Informationsaustausch. Diese erleichterten die Vorstandstreffen enorm und steigerten sowohl die temporäre, als auch die finanzielle Effektivität unserer Arbeit.

Für einen intensiven Einblick in unsere Vorstandsarbeit sowie die vielen kleinen und größeren Änderungen in unserer Hochschule in Ahlem laden wir schon heute alle herzlich zu unserer **Jahrestagung** in die Räumlichkeiten nach Ahlem ein. Wir freuen uns auf rege Beteiligung mit zahlreichen Fragen und Anregungen, denn nur so können wir noch besser werden. Bis dahin nun viel Spaß beim Lesen der „News“!

1. Fachtagung der Ahlemer Ingenieure 2012

Traditionell hat im Rahmen des großen ZDM-Verbandstages die Fachtagung unseres Vereines statt gefunden. Ausgerichtet wurde sie gemeinsam mit dem ZDM am 12. und 13. Oktober 2012 in Fulda. Ein großes Publikum (leider nur mit wenigen Ingenieuren aus Ahlem) verfolgte gespannt die Vorträge, die gleichzeitig bereits als Live-Bericht von unserer Verbandszeitschrift „molkerei-industrie“ in das „moproweb“ unter Aktuelles eingestellt wurden. Einen Auszug hieraus finden Sie nachfolgend:

Markt:

Dr. Björn Börgermann, Milchindustrie-Verband und Exportunion für Milchprodukte (EXU), sieht den Marktzyklus aktuell schon wieder in der Phase einer das Angebot allmählich übersteigenden Nachfrage. Die aktuelle Marktentwicklung deutet auf eine gute und stabile Tendenz. Angebotsdämpfend wirkt in den kommenden Monaten die Futterpreisentwicklung: Sojabohnen haben im Preis/kg den Milchpreis bei weitem überholt, eine Entspannung ist nicht in Sicht. Dagegen spielt die Milchquote keine das Angebot begrenzende Rolle mehr - Börgermann: „Die Quote ist tot“.

Energiekosten:

Andreas Fritz und H. Beis, EnBw, wiesen auf die anstehende deutliche Steigerung der EEG-Umlage auf den Strompreis hin, die die Unternehmen zum Handeln zwingt. Entlastung bei den Energiekosten kann atypisches Verbraucherverhalten schaffen (Beis: Schalten zu den allgemeinen Hauptverbrauchszeiten Lasten weg!). Daneben sollte die richtige Stromeinkaufsstrategie verfolgt werden, d.h. Einkauf zu mehreren Terminen. Und, ganz wichtig, sollten die Unternehmen die verschiedenen Ausgleichsregelungen vollständig ausnutzen (nur jedes 6. Unternehmen reizt dieses Potenzial aus). Insgesamt aber stehen Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz ganz oben auf der Agenda. Laut Fritz wächst durch die EEG-Umlage zusammen, was zusammengehört – Kälte, Strom und Wärme werden zunehmend über KWK generiert.

Farben:

Rainer Krüger, Chr. Hansen, informierte die Tagungsteilnehmer über den Themenkomplex der Farbgebung von Lebensmitteln. Chr. Hansen kann hierfür maßgeschneiderte Lösungen bereitstellen. Künftig wird der Schwerpunkt beim Färben von Lebensmitteln lt. Krüger hin zu färbenden Lebensmitteln wandern. Eine Leitlinie der EU zur Abgrenzung färbender Lebensmittel von Naturfarbstoffen ist für Ende des Jahres angekündigt. Sie wird wohl als Hauptdifferenzierungskriterium die gezielte Extraktion aufführen.

Dynamische Käse Rezeptur:

Joachim Löw, GEA TDS, wies auf die zahlreichen Quellen für Abweichungen im Käseprozess hin. Diese reichen von der Rohstoffbeschaffenheit über die Vorbehandlung bis hin zur

Person des Käasers (Löw: Anderer Käser, andere Käse). Abhilfe schafft eine Masterrezeptur. Die dynamische Rezeptur geht noch einen Schritt weiter und verwendet als Basis die Menge an verkaufsfähigem Käse, die produziert werden soll. Hiervon ausgehend werden alle Produktionsparameter in einem automatischen Prozess passend eingestellt.

Länger haltbare Frischmilch

Josef Rollié, GEA Westfalia Separator Group, schilderte, wie länger haltbare Frischmilch über Separationstechnik hergestellt werden kann. Beim prolong Verfahren von Westfalia Separator stehen zwei Hochleistungsentkeimer in Reihe. Sie scheiden 99,5 der KbE ab, bei Sporen sogar 98,6% und bei *B. cereus* 99,9% (< 1 Spore/10 ml). Die Milch wird nur auf max. 76 °C erhitzt und bleibt wegen des geringen Keimgehalts garantiert 21 Tage haltbar (bei 6-8 °C). Voraussetzung: frische Milch (< 48 h) mit > 100.000 KbE und aseptische, rekontaminationsfreie Abfüllung. Vorteile: unverfälschter Frischmilchgeschmack, hochwertige Inhaltsstoffe bleiben weitgehend erhalten. Im Betrieb werden die laufenden Kosten ggü. alternativen Verfahren (ESL) deutlich gesenkt.

2. Aktuelle Nachrichten aus Ahlem

Das Sommersemester 2013 hat begonnen – am 4. März starteten die Vorlesungen und Praktika. Turnusgemäß wurden Erstsemester nur im Master-Studiengang „Milch- und Verpackungswirtschaft“ erwartet, da die Bachelor-Studiengänge weiterhin jeweils im Wintersemester beginnen. Wer sich für ein Studium interessiert, kann sich bis zum 15. Juli dafür bewerben und ist herzlich eingeladen, sich vor Ort zu informieren.

Im 11-köpfigen Kollegium der Abteilung haben sich keine Änderungen ergeben. Auch die Studiendekanin Frau Prof. Dr. Rademacher wurde für weitere 2 Jahre wiedergewählt. Sehr dynamisch sind aber die Entwicklungen im Forschungsbereich. Nach der Gründung des Institutes für Biokunststoffe und Bioverbundwerkstoffe im Herbst 2011 wurde im Sommer 2012 die Zusammenarbeit mit der Fraunhofer-Gesellschaft durch die Gründung eines Fraunhofer-Anwendungszentrums für Holzfaserforschung (HOFZET) am Standort Ahlem besiegelt. Beide Institute sind Zeichen einer sehr erfolgreichen, praxisnahen Forschung der Arbeitsgruppe um Prof. Dr. Endres. Im Bereich der Milchwirtschaft wird seit Herbst 2012 ein von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung gefördertes Verbundforschungsprojekt zum Thema „Ökonomische und bioverfahrenstechnische Energie- und Stoffstromoptimierung für die Milchwirt-

schaft“ bearbeitet. Partner sind Hochschulkollegen aus den Abteilungen Maschinenbau und Wirtschaft, sowie GEA TDS und das DMK mit der Betriebsstätte in Zeven.

3. Neue Veranstaltungsreihe: „Praxisdialog“

Eine neue Veranstaltungsreihe unter dem Namen „Praxisdialog“ hat der Verband der Ahlemer Ingenieure zusammen mit der Hochschule ins Leben gerufen und erstmalig durchgeführt. Die Auftaktveranstaltung fand am 23. Oktober 2012 mit zwei ehemaligen Ahlemer Absolventen statt. Herr Thomas Dorwardt (Werkleiter) und Herr Heiner Linssen (Projektingenieur Technik), beide tätig im Frischewerk Dr. Oetker in Moers, haben über die Konzernstruktur, ihre berufliche Praxis sowie ihre Erfahrungen und Herausforderungen vor Ort aus erster Hand berichtet und standen abschließend bei den vom Verband spendierten Käsehäppchen und Getränken für Fragen, z.B. zum Berufseinstieg, zur Verfügung. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, den Studierenden einen derartigen Praxiseinblick anzubieten. Da sie sehr gut angenommen wurde, soll der zweite Praxisdialog im Herbst 2013 statt finden.

4. Verabschiedung der Bachelor in H-Ahlem

Am 05.04.2013 wurden die neuen Bachelor in Hannover Ahlem verabschiedet. In einer Feierstunde erfolgte nach der Begrüßung, allen voran durch die Studiendekanin Prof. Dr.-Ing. Britta Rademacher, die Zeugnis- und Urkundenübergabe, die Verleihung des Förderpreises, sowie eine eindrucksvolle Vorstellung des preisgekrönten Bachelors. Nach einer kurzen Ansprache und Gratulation lud Dirk Dubiel im Namen unseres Verbandes anschließenden zum Sektempfang ins Foyer der Hochschule, bei dem noch ausgiebig gefeiert wurde. Auch an dieser Stelle möchten wir noch einmal allen Absolventen herzlich gratulieren und Ihnen einen guten Start ins Berufsleben oder den Masterstudiengang wünschen!

5. E-Mail - Verbessertes Informationsfluss

Im vergangenen Jahr hatten wir angekündigt, unsere Mitgliederliste zu aktualisieren und darum gebeten, uns Ihre aktuelle E-Mail Adresse zukommen zu lassen. Zahlreiche Mitglieder sind unserer Bitte nachgekommen und haben uns Ihre Daten geschickt – Vielen DANK!

Diese sollen ab sofort intensiver genutzt werden, vor allem, um alle Mitglieder mit Neuigkeiten zeitnah und kostengünstig zu bedienen. Der Versand der diesjährigen News erfolgt ab sofort via Internet. Alle Mitglieder, die keine E-Mail-

adresse haben, werden selbstverständlich weiterhin per Post die News erhalten. Zudem sollen in Kürze beinahe wöchentlich Informationen per E-Mail verschickt werden, ein zusätzlicher Nutzen für alle Internetnutzer.

6. Termine

Für das Jahr 2013 möchten wir folgende Veranstaltungen bekannt geben und freuen uns auf ein Wiedersehen:

03.06.2013	Jahrestagung der Ahlemer Ingenieure (Hochschulführung, Mitgliederversammlung, Gemütlicher Abend)
04.+05.06.2013	Ahlemer Fachtagung
12.+13.09.2013	Fachberatertagung im Allgäu (Termin noch vorläufig)
11.10.2013	Verabschiedung der MasterstudentInnen in H-Ahlem (Termin noch vorläufig)
Herbst 2013	„2. Praxisdialog“ in H-Ahlem

Einzelne Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht genau fest, und werden zeitnah auf unserer Internetseite veröffentlicht. Die Einladungen zu unserem Jahrestreffen sowie zur Ahlemer Fachtagung liegen diesen News bei.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung an den anstehenden Veranstaltungen und wünschen bis dahin alles Gute, Frohes Schaffen und natürlich viel Gesundheit!

Ihr Vorstand

Beiträge zu diesen News:

Undine Pages, Britta Rademacher, molkerei industrie